

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE L

FINANZEN UND STEUERN

Reihe 8

Verbrauchssteuern

I. Tabaksteuer

Tabakgewerbe einschl. Tabakhandel

1971



Bestellnummer: 300812 – 71

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
I. Bemerkungen zum Steuerrecht	4
II. Methodische Hinweise zur Statistik	4
III. Steuergegenstand	4
IV. Tabak verarbeitendes Gewerbe	5
A. Tabakerzeugnisse	5
1. Hersteller und Herstellungsbetriebe	5
2. Herstellung und Absatz von Tabakerzeugnissen	
a) Zigaretten	5
b) Zigarren	6
c) Feinschnitt	8
d) Pfeifentabak	8
3. Rohtabakeinsatz	9
B. Zigarettenhüllen	9
C. Kau- und Schnupftabak	10
V. Rohtabakversorgung	10
VI. Rohtabak- und Tabakwarenhändler	10
VII. Verbrauch von Tabakerzeugnissen und Zigarettenhüllen	11
T a b e l l e n t e i l	
1. Hersteller und Herstellungsbetriebe 1971 nach Ländern	12
2. Hersteller von Tabakerzeugnissen 1970 und 1971	12
3. Zigarettenhersteller, versteuerter und unversteuerter Abgang an Zigaretten 1970 und 1971 nach Größenklassen	13
4. Zigarrenhersteller, versteuerter und unversteuerter Abgang an Zigarren 1970 und 1971 nach Größenklassen	14
5. Anzahl, Bezug und Absatz der Zigarrensteuerlager 1970 und 1971	15
6. Feinschnitt Hersteller, versteuerter und unversteuerter Abgang an Feinschnitt 1970 und 1971 nach Größenklassen	16
7. Pfeifentabakhersteller, versteuerter und unversteuerter Ab- gang an Pfeifentabak 1970 und 1971 nach Größenklassen	17
8. Deputate 1961 und 1966 bis 1971	18
9. Absatz von Zigarettenhüllen 1971	18
10. Versteuerung von Zigarettenhüllen 1968 bis 1971	18
11. Hersteller mit Steuererleichterung 1971	19
12. Einfuhr von Tabakwaren sowie Kau- und Schnupftabak 1971	19
13. Rohtabakeinfuhr 1968 bis 1971	19
14. Rohtabakeinfuhr 1970 und 1971 nach Herkunftsländern	20
15. Rohtabakhändler 1968 bis 1971	20
16. Rohtabakhändler und Tabakwarenhändler am 31.12.1971 nach Ländern	21

	Seite
17. Tabakwarenhändler 1968 bis 1971	21
18. Tabakwarenhändler am 31. 12. 1971 nach Oberfinanz- direktionen und Hauptzollamtsbezirken	22
19. Verbrauch von Tabakerzeugnissen und Zigarettenhüllen je Einwohner und je potentiellen Verbraucher 1967 bis 1971 ...	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- o = mehr als nichts aber weniger als die Hälfte
der kleinsten Einheit, die in der Tabelle
zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestel-
lung trifft nicht zu
- . = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in der Fachserie L, Reihe 8, Verbrauch und Besteuerung von verbrauchsteuerpflichtigen Waren 1961 bis 1965 und Tabakgewerbe einschl. Tabakhandel 1970 enthalten.

Erschienen im August 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 1,-

Tabakgewerbe einschl. Tabakhandel im Jahre 1971

I. Bemerkungen zum Steuerrecht

Maßgebend für die Versteuerung von Tabakwaren im Jahre 1971 waren das Tabaksteuergesetz (TabStG) vom 5. Mai 1953 (BGBl I S. 169) und die Durchführungsbestimmungen zum Tabaksteuergesetz (TabStDB) vom 5. Juni 1953 (BGBl I S. 281) in der jeweils geltenden Fassung. Im Berichtszeitraum ergingen u.a. folgende Gesetze, Verordnungen und Erlasse, die sich in den Ergebnissen der Tabaksteuerstatistik auswirkten:

- 1) Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Durchführungsbestimmungen zum Tabaksteuergesetz (TabStDB) vom 12. Januar 1971 (BGBl S. 17), die der Klarstellung und Vereinfachung der Tabaksteuerdurchführungsbestimmungen sowie der Anpassung an geänderte Zollbestimmungen und Bedürfnisse der Wirtschaft dient.
- 2) Der BdF-Erlaß vom 1. März 1971 (BZBl S. 294) paßt im wesentlichen die Dienstanweisungen zum Tabaksteuergesetz (TabStDA) und zu seinen Durchführungsbestimmungen an die Vierzehnte Verordnung zur Änderung der Tabaksteuerdurchführungsbestimmungen an.
- 3) Das Zehnte Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 27. Juli 1971 (BGBl I S. 1051) ist, soweit es die Versteuerung von Tabakerzeugnissen betrifft, bereits in der Fachserie L, Finanzen und Steuern, Reihe 8, Verbrauchsteuern, I. Tabaksteuer, Absatz von Tabakwaren Juli 1971 (Bestellnummer 300 811 - 710 207), August 1971 (Bestellnummer 300 811 - 710 208) und Dezember und Jahr 1971 (Bestellnummer 300 811 - 710 212) behandelt.
- 4) Mehrere BMWF-Erlasse zur Änderung des Verzeichnisses der Tabaksteuerzeichen (§ 23 Abs. 1 Satz 1 TabStDB).

Ferner ist im Rahmen dieses Berichts von Bedeutung, daß die Bewilligung der Zigarrensteuerlager mit Ablauf des 31. Dezember 1973 erlischt (§ 98 TabStG), die Fälligkeitstermine für die Bezahlung der Zigarrensteuerzeichen um 28 Tage hinausgeschoben (§ 12 TabStG) und die Begriffsbestimmung des Rohtabaks neu gefaßt worden sind.

II. Methodische Hinweise zur Statistik

Die Statistik des Tabakgewerbes wurde durch BMWF-Erlaß vom 2. Dezember 1971 über Änderungen von Tabaksteuervordrucken (BGBl 1971 S. 1494) endgültig auf die Erfassung nach Herstellern umgestellt. Dadurch entfällt für diesen Berichtszeitraum die für 1970 außerdem durchgeführte Erfassung nach Herstellungsbetrieben. Im Zuge dieser Umstellung werden sonstige Bearbeiter und Verwender von Rohtabak nicht mehr nachgewiesen. Bei der Größenklassengliederung werden Hersteller ohne Herstellung nicht mehr in der untersten Größenklasse, sondern gesondert nachgewiesen. Anstelle der versteuerten Abgänge unversteuert hinzubezogener Erzeugnisse wird nunmehr die Gesamtmasse der unversteuert hinzubezogenen Erzeugnisse erfaßt.

III. Steuergegenstand

Der Tabaksteuer unterliegen

1. Zigaretten, Zigarren und Rauchtabak (Tabakerzeugnisse) und Zigarettenhüllen, die im Erhebungsgebiet hergestellt oder in das Erhebungs-

- gebiet eingeführt werden;
2. Rohtabak und Zigarettenpapier, die der zollamtlichen Überwachung vorenthalten oder entzogen werden;
 3. Rohtabak, der zu Kautabak oder zu Schnupftabak verarbeitet werden soll;
 4. Kautabak und Schnupftabak, die in das Erhebungsgebiet eingeführt werden.

Zigaretten, Zigarren und Rauchtabak sind auch dann Tabakerzeugnisse im Sinne des Tabaksteuergesetzes, wenn sie anstelle von Tabak teilweise andere Stoffe enthalten oder nur aus anderen Stoffen als Tabak bestehen.

IV. Tabak verarbeitendes Gewerbe

A. Tabakerzeugnisse

1. Hersteller und Herstellungsbetriebe

1971 waren im Bundesgebiet 282 Hersteller von Tabakerzeugnissen angemeldet, das sind 28 (9,0 %) weniger als 1970. Nach ihrer Geschäftstätigkeit haben

- 217 Hersteller (77,0 %) Tabakerzeugnisse hergestellt,
- 18 Hersteller (6,4 %) Tabakerzeugnisse nur abgesetzt,
- 47 Hersteller (16,7 %) Tabakerzeugnisse weder hergestellt noch abgesetzt.

Damit waren an der Produktion von Tabakerzeugnissen 1971 44 Hersteller weniger als 1970 beteiligt.

Von den 217 produzierenden Herstellern stellten 172 nur Erzeugnisse einer Gattung her, davon 47 nicht ganzjährig, und 45 Erzeugnisse mehrerer Gattungen, davon 5 nicht ganzjährig. Von den insgesamt 282 angemeldeten Herstellern wurden im Berichtszeitraum 313 Herstellungsbetriebe im Sinne des § 9 Abs. 1 TabStDB unterhalten gegenüber 335 im Vorjahr (- 6,6 %).

Im Laufe des Jahres 1971 haben sich 34 Hersteller abgemeldet, so daß am 1. 1. 1972 noch 248 Hersteller registriert waren. Von den 34 abgemeldeten Herstellern hatten

- 11 Erzeugnisse nur einer Gattung,
- 3 Erzeugnisse mehrerer Gattungen hergestellt,
- 6 nur abgesetzt und
- 14 weder hergestellt noch abgesetzt.

2. Herstellung und Absatz von Tabakerzeugnissen

a) Zigaretten

1971 gab es im Bundesgebiet insgesamt 18 tätige Hersteller von Zigaretten, die insgesamt 132,5 Mrd. Zigaretten produzierten, das sind 7,0 % mehr als im Vorjahr bei 19 Herstellern. Dabei entfielen auf

- 7 Hersteller mit einer Jahresproduktion bis
0,2 Mrd.St 0,3 %,
- 4 Hersteller mit einer Jahresproduktion über
0,2 Mrd. bis 1 Mrd.St 1,4 %,
- 3 Hersteller mit einer Jahresproduktion über
1 Mrd. bis 10 Mrd.St 10,5 %,
- 4 Hersteller mit einer Jahresproduktion über
10 Mrd.St und mehr 87,8 %

der hergestellten Zigarettenmenge.

Für die Produktion dieser Zigaretten wurden insgesamt rd. 127 000 t Rohtabak eingesetzt. Von den 18 Zigarettenherstellern wurden 132,7 Mrd. Zigaretten aus eigener Herstellung abgesetzt, d.s. 7,3 % mehr als im Vorjahr. Davon entfielen allein 87,9 % auf die vier größten Produzenten, von denen jeder mehr als 10 Mrd.St hergestellt hat. 93,9 % der Abgänge aus eigener Herstellung wurden 1971 versteuert gegenüber 95,0 % im Jahre 1970. Die Anteile der einzelnen Größenklassen an der versteuerten Menge entsprechen weitgehend denen an der hergestellten Menge. Zur Tilgung von Steuerzeichenschulden wurden 6,7 Mrd.DM an Tabaksteuer gezahlt (+ 5,5 %); die Steuererleichterungen, die 9 Zigarettenherstellern gewährt wurden, gingen um 0,7 Mill.DM oder 17,3 % auf 3,1 Mill.DM zurück.

Von den 8,1 Mrd. unversteuerten Zigaretten (gegenüber 1970 + 29,1 %) entfiel der größte Teil (97,1 %) auf Ausfuhr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte und auf den Zollverkehr, knapp 2 % entfielen auf Vernichtung oder Vergällung durch die Hersteller hauptsächlich wegen Produktionsumstellung oder -einstellung bestimmter Zigarettenmarken. Im Berichtszeitraum wurden 8,1 Mill. Zigaretten unversteuert hinzubezogen. Aus dem Ausland wurden 1971 weitere 429,6 Mill.St eingeführt und versteuert (+ 50,4 %) sowie 1,3 Mill.St (+ 130,0 %) aus offenen Zollagern nach § 97 AZO entnommen und versteuert. Damit belief sich der Gesamtabsatz an Zigaretten auf 133 154 Mill.St.

b) Zigarren

Herstellung und Absatz

1971 haben 172 Hersteller in 185 Betrieben Zigarren hergestellt. Ihre Produktion ist gegenüber 1970 um 5,0 % auf 3,0 Mrd. Zigarren zurückgegangen. Davon entfielen

- 0,5 % auf 101 Hersteller mit einer Jahresproduktion
bis 1 Mill.St,
- 1,9 % auf 24 Hersteller mit einer Jahresproduktion
über 1 Mill. bis 5 Mill.St,
- 19,7 % auf 34 Hersteller mit einer Jahresproduktion
über 5 Mill. bis 50 Mill.St,
- 77,9 % auf 13 Hersteller mit einer Jahresproduktion
über 50 Mill.St.

Damit ist gegenüber dem Vorjahr die Zahl der Zigarrenhersteller mit einer Jahresproduktion von mehr als 50 Mill. Zigarren von 15 auf 13 zurückgegangen, ihr Anteil aber von 76,4 auf 77,9 % gestiegen.

Für die Herstellung wurden rd. 18 200 t Rohtabak eingesetzt. 65 Zigarrenhersteller hatten keine Produktion, setzten aber Zigarren aus ihren Beständen ab. Damit belief sich die Zahl der Zigarrenhersteller, die Zigarren abgesetzt haben, auf 237. Ihr Absatz umfaßte 3,1 Mrd. Zigarren, d.s. 1,2 % weniger als 1970. Davon wurden 3,0 Mrd.St oder 95,1 % versteuert (- 1,9 %), 152,1 Mill.St blieben steuerfrei.

Von den unversteuerten Zigarren entfielen

- 30,1 % auf Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte,
- 23,4 % auf Lieferungen an andere Hersteller,
- 5,7 % auf Abgänge an Steuerlager,
- 4,3 % auf Deputate und
- 30,5 % auf anderen Abgang einschl. Vernichtung oder Vergällung.

Im Vergleich zum Vorjahr ist unter diesen Positionen lediglich bei den zwei anteilmäßig am stärksten vertretenen steuerfreien Abgängen, der Ausfuhr u.dgl. (+ 19,3 %) sowie beim Abgang durch Vernichtung usw. (+ 40,6 %), ein mengenmäßiger Zuwachs eingetreten. Bei der unversteuerten Abgabe an Steuerlager bewirkte die für den 31. Dezember 1973 vorgesehene Auflösung der Steuerlager schon jetzt eine stärkere Abnahme.

Für die Tilgung der Steuerzichenschuld wurden 127,3 Mill.DM Tabaksteuer entrichtet, d.s. 11,2 % weniger als 1970; die Steuererleichterungen, die 149 Zigarrenhersteller erhielten, verminderten sich um 16,4 % auf 1,8 Mill.DM.

Zusätzlich zur inländischen Produktion wurden 143,5 Mill. Zigarren eingeführt und versteuert (+ 21,7 % gegenüber 1970). Die aus offenen Zollagern nach § 97 AZO entnommene und versteuerte Zigarrenmenge verdoppelte sich auf 177 000 St., damit betrug der Gesamtabsatz an Zigarren 3,3 Mrd.St.

Zigarrensteuerlager

Die Zahl der Zigarrensteuerlager hat sich innerhalb des Berichtszeitraumes wie in den Vorjahren nach Einführung des Mehrwertsteuersystems weiter, und zwar um 11 auf 29 verringert. Die meisten Zigarrensteuerlager (21) wurden wiederum von den Tabakwaren-Groß- und -Kleinhändlern sowie Kleinhändlern unterhalten. Die Steuerlager, für die 1974 Steuerzeichen im Werte bis zu 60 000 DM bezogen wurden, waren wie in den vergangenen Jahren in der Überzahl.

Die Anzahl der Zugänge auf Steuerlager verminderte sich gegenüber 1970 um 14,7 % auf 1 334, die dabei auf Steuerlager gelieferte Zigarrenmenge um 46,6 % auf 8,0 Mill.St. Im Durchschnitt wurden je Zugang 5 998 Zigarren auf Steuerlager geliefert (1970: 6 665 Stück). Die Abgänge aus Steuerlagern waren mit 10,4 Mill.St um 39,6 % niedriger als 1970 (17,2 Mill.St.). 93,7 % der aus den Steuerlagern entfernten Zigarren wurden versteuert; sie hatten einen Steuerwert von 1,2 Mill.DM und einen Kleinverkaufswert von 6,6 Mill.DM.

Für das Jahr 1971 wurden 14 164 DM an Verwaltungskostenentschädigung (§ 34 Abs. 3 TabStG, ab 1. August § 98, Abs. 3 TabStG, § 54 TabStDB) gezahlt, d.s. 8,8 % weniger als im Vorjahr.

c) Feinschnitt

1971 haben 33 Hersteller in 34 Betrieben Feinschnitt hergestellt. Ihr Rohtabakeinsatz belief sich auf 4 524 t. Die Produktion lag mit 5 127 t um 11,0 % unter dem Vorjahresergebnis. 25 Hersteller hatten jeweils eine Produktion bis 20 000 kg Feinschnitt. Ihre Zahl hat sich gegenüber 1970 nicht verändert, wenn man, wie im Vorjahr, die 5 Feinschnittshersteller ohne Produktion dieser Größenklasse zurechnet. Die 25 Hersteller haben 2,7 % des inländischen Feinschnittes hergestellt. 5 Hersteller stellten bei einem Anteil von 4,0 % an der hergestellten Menge jeweils über 20 000 bis 150 000 kg Feinschnitt her. Die 3 größten Hersteller konnten ihren Produktionsanteil von 91,5 auf 93,9 % erhöhen.

Außerdem haben noch 5 Feinschnittshersteller ohne Erzeugung Feinschnitt aus Beständen abgesetzt. Damit waren 38 Hersteller am Absatz von Feinschnitt beteiligt; sie haben 1971 aus eigener Herstellung 5 140 t Feinschnitt abgesetzt, d.s. 10,6 % weniger als im Vorjahr. Davon wurden 5 065 t oder 98,5 % versteuert, 75 t blieben steuerfrei. 57 t der steuerfreien Menge (76,0 %), die fast ausschließlich von den 3 größten Herstellern stammten, entfielen auf Ausfuhr, Zollverkehr und Lieferungen an ausländische Streitkräfte. Ferner sind 13 380 kg (17,7 %) des steuerfreien Feinschnitts vernichtet oder vergällt und 4 112 kg (5,5 %) als Deputat an Betriebsangehörige unversteuert abgegeben worden. 651 kg dienten als Testmengen zum Prüfen, für amtliche Untersuchungen oder gingen an Verwender nach § 78 Abs. 2 TabStG.

Es wurden im Berichtszeitraum insgesamt 16 158 kg Feinschnitt eingeführt oder nach § 97 AZO aus offenen Zollagern entnommen und versteuert, d.s. 6 657 kg mehr als im Vorjahr.

Für Feinschnitt wurden 1971 35,0 Mill.DM an Tabaksteuern (getilgte Steuerzeichenschulden) gezahlt, 11,1 % weniger als 1970, und Steuererleichterungen in Höhe von 556 000 DM von 31 Herstellern in Anspruch genommen.

d) Pfeifentabak

1971 haben 47 Hersteller Pfeifentabak erzeugt; die von ihnen hergestellte Menge blieb mit 1 655 t um 3,1 % unter dem Vorjahresergebnis, die Menge des eingesetzten Rohtabaks belief sich auf 1 490 t. Von diesem Produktionsrückgang waren nur Hersteller in den beiden unteren Größenklassen mit einer Jahresproduktion bis 20 t bzw. bis 100 t betroffen, wo sowohl die Anzahl der Hersteller als auch die hergestellte Menge abnahmen. In der Größenklasse der Hersteller mit über 100 t wurde 1 Hersteller mehr als im Vorjahr registriert, die Produktion stieg in dieser Klasse um 7,0 % auf 1 138 t an. An der Gesamtproduktion waren somit im Berichtsjahr

- 33 Hersteller mit einer Jahresproduktion bis 20 t zu 5,9 %,
- 10 Hersteller mit einer Jahresproduktion über 20 t bis 100 t zu 25,3 %,
- 4 Hersteller mit einer Jahresproduktion über 100 t zu 68,8 %

beteiligt.

Bei den Pfeifentabakherstellern ist demnach keine so starke Konzentration festzustellen wie bei den Feinschnittherstellern. Am Absatz von Pfeifentabak waren mit den 7 Herstellern ohne Erzeugung, die Pfeifentabak aus Beständen abgaben, 54 Pfeifentabakhersteller beteiligt. Sie haben aus eigener Herstellung 1 671 t abgegeben, das entspricht einer Abnahme gegenüber 1970 um 2,6 %; 98,5 % dieser Menge wurden versteuert. Von der steuerfreien Menge in Höhe von 24 790 kg entfiel mehr als die Hälfte (51,7 %) auf Ausfuhr, Zollverkehr und Lieferungen an ausländische Streitkräfte. Von diesem Posten (12 818 kg) entfiel auf die Hersteller der mittleren Größenklasse (über 20 bis 100 t) der größte Anteil (69,0 %), der Rest auf die 4 größten Hersteller.

Eine erheblich höhere Menge als im Vorjahr (5,6 t gegenüber 1,9 t) wurde vernichtet oder vergällt, während sich die steuerfreien Deputate nur leicht erhöhten (+ 14,1 %). Die an andere Hersteller steuerfrei abgegebene Menge hat sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als vervielfacht und stammte nur von Herstellern mit einer Jahresproduktion bis 20 t. Unversteuert hinzubezogen wurden noch 5 833 kg Pfeifentabak, darunter 300 kg von Herstellern ohne Herstellung.

Außer dem im Inland produzierten Pfeifentabak wurden 1971 192 586 kg (+ 62,8 %) eingeführt und versteuert, 6 332 kg (+ 19,5 %) aus offenen Zollagern nach § 97 AZO entnommen und versteuert. Damit belief sich der Gesamtabsatz an Pfeifentabak auf 1 870 t. Die gezahlte Tabaksteuer betrug 1,1 Mill.DM, an Steuererleichterungen wurden 36 Herstellern 300 896 DM gewährt.

3. Rohtabakeinsatz

Zur Herstellung von Tabakerzeugnissen sind 1971 insgesamt 151 312 t Rohtabak eingesetzt worden, d.s. 548 t mehr als 1970. Unter dem verwendeten Rohtabak befanden sich 7 731 t Tabakfolien, d.s. 5,1 % der gesamten Menge und 43,6 % mehr als 1970. 77,1 % der Tabakfolien wurden zu Zigaretten, 22,9 % zu Zigarren und eine geringe Menge (763 kg) zu Feinschnitt und Pfeifentabak verarbeitet.

B. Zigarettenhüllen

Nachdem sich 1970 die Zahl der Hersteller von Zigarettenhüllen von 5 auf 4 vermindert hatte, wurden 1971 wieder 5 Hersteller gemeldet, die dann aber mit 3,5 Mrd.St 11,2 % weniger Zigarettenhüllen versteuerten als im Vorjahr. Außerdem wurden 194,0 Mill.St importiert und versteuert, d.s. 68,3 % mehr als im Vorjahr. Ihr Anteil an den insgesamt versteuerten Zigarettenhüllen (3,7 Mrd.) wuchs von 2,8 %

auf 5,3 %; die Zahl der insgesamt versteuerten Zigarettenhüllen nahm im Vergleich zum Vorjahr um 9,0 % ab.

C. Kau- und Schnupftabak

1971 gab es im Bundesgebiet 13 Hersteller von Kau- und/oder Schnupftabak, und zwar

- 2 Hersteller von Kau- und Schnupftabak,
- 6 Hersteller nur von Kautabak (2 mehr als 1970) und
- 5 Hersteller von Schnupftabak.

Zu Kautabak wurden 37 350 kg (+ 6,2 %) und zu Schnupftabak 159 911 kg (+ 7,5 %) Rohtabak verarbeitet bzw. zur Festsetzung der Rohtabaksteuer angemeldet. Die für diese Verarbeitung insgesamt gemeldete Rohtabakmenge war damit um 7,2 %, die darauf entfallende Rohtabaksteuer um 7,4 % höher als 1970. Daraus ist zu schließen, daß die Produktion dieser Erzeugnisse gestiegen ist. Der Import erhöhte sich ebenfalls, und zwar von 23 auf 618 kg.

V. Rohtabakversorgung

Die Ergebnisse über Tabakanbau und Tabakernte im Erhebungsgebiet liegen letztmals für die Periode vom 1.7.1970 bis 30.6.1971 vor und sind in der Fachserie L, Finanzen und Steuern, Reihe 8/I. Tabaksteuer - "Tabakanbau und Tabakernte" veröffentlicht worden. Da durch das Zehnte Gesetz zur Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 23. Juli 1971 die Vorschriften über die steuerliche Überwachung des Tabakanbaues gestrichen wurden, wird nunmehr diese Statistik auf anderer Grundlage weitergeführt. Ergebnisse liegen noch nicht vor, sie werden zu gegebener Zeit gesondert veröffentlicht.

Nach der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland wurden 1971 154 602 t Rohtabak eingeführt, d.s. rd. ein Viertel mehr als im Vorjahr. Der eingeführte Rohtabak einschl. Veredelungsverkehr hatte einen Wert - frei deutsche Grenze ohne Einfuhrzoll - von 823,4 Mill.DM, er lag um 189,7 Mill.DM oder 30,0 % über dem Wert des im Vorjahr eingeführten Rohtabaks. Dementsprechend stieg der Durchschnittswert je 100 kg um 3,0 % auf 532,62 DM. Die Anteile der wichtigsten Einfuhrländer sind aus der Tabelle 14 zu ersehen.

VI. Rohtabak- und Tabakwarenhändler

Die Zahl der Rohtabakhändler ist zum 31.12.1971 gegenüber dem Vorjahresstichtag auf 177 weiter zurückgegangen (- 6,3 %). Während sich die Anzahl der Händler, die nur mit im Erhebungsgebiet geerntetem Rohtabak handelten, um 2 auf 16 erhöhte, nahm die Zahl der Händler, die mit anderem Tabak handelten, um 7,2 %, die sowohl mit im Erhebungsgebiet geerntetem als auch mit anderem Tabak handelten, um 9,0 % ab. Die Zahl der Händler, die gleichzeitig Tabaklager innehatten, ist in etwa gleich geblieben. Am stärksten (- 11,3 %) von allen Bundesländern verminderte sich die Händlerzahl in Bremen, hier gab es aber am 31.12.1971 immer noch die meisten Händler im Bundesgebiet (55).

Als Tabakwarenhändler werden alle diejenigen erfaßt, die unabgänglich von ihrer sonstigen wirtschaftlichen Tätigkeit mit Tabakwaren Handel treiben. Die Zahl der Tabakwarenhändler hat sich 1971 gegenüber 1970 um 0,5 % auf 467 591 vermindert. Von ihnen waren 98,1 % als Kleinhändler,

0,8 % als Großhändler und 1,2 % als Groß- und Kleinhändler gemeldet. Von dem Rückgang waren absolut gesehen mit 2 190 die Kleinhändler, relativ gesehen mit 4,1 % die Groß- und Kleinhändler am stärksten betroffen.

VII. Verbrauch von Tabakerzeugnissen und Zigarettenhüllen

Der Verbrauch von Zigaretten je Einwohner im Alter von 15 Jahren und darüber ist, ähnlich wie in den vergangenen Jahren, gegenüber 1970 um 6,2 % auf 2 687 St gestiegen. Auch beim Pfeifentabak ist mit 40 g eine Zunahme zu verzeichnen. Bei allen anderen Tabakwaren ist wieder ein Verbrauchsrückgang festzustellen.

Im einzelnen wurden 1971 je potentiellen Verbraucher geraucht bzw. verwendet:

- 2 687 St Zigaretten (+ 6,2 %),
- 67 St Zigarren (- 1,5 %),
- 109 g Feinschnitt (- 11,4 %),
- 40 g Pfeifentabak (+ 2,6 %),
- 77 St Zigarettenhüllen (- 11,5 %).

Tabellenteil

1. Hersteller und Herstellungsbetriebe 1971 nach Ländern

Land	Angemeldete Hersteller				Ab- gemeldete Hersteller im Berichts- jahr	An- gemeldete Hersteller am 1.1.1972	Her- stellungs- betriebe
	insgesamt	darunter die Erzeugnisse herstellten	davon				
			einer Gattung	mehrerer Gattungen			
Schleswig-Holstein	5	a)	-	a)	-	5	5
Hamburg	7	7	4	3	a)	a)	19
Niedersachsen	24	21	16	5	a)	a)	25
Bremen	11	10	7	3	a)	a)	14
Nordrhein-Westfalen	120	83	74	9	14	106	127
Hessen	12	11	a)	a)	a)	a)	14
Rheinland-Pfalz	15	11	a)	a)	a)	a)	15
Saarland	a)	a)	a)	a)	-	a)	a)
Baden-Württemberg	69	55	44	11	9	60	73
Bayern	12	10	4	6	a)	a)	14
Berlin (West)	a)	5	a)	a)	a)	a)	a)
Bundesgebiet ...	282	217	172	45	34	248	313

a) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht, die Angaben sind im Bundesergebnis enthalten.

2. Hersteller von Tabakerzeugnissen

Angemeldete Hersteller	1970	1971		
		insgesamt	ganzjährig	nicht ganzjährig
Hersteller				
die Erzeugnisse herstellten				
einer Gattung	206	172	125	47
mehrerer Gattungen	51	45	40	5
mit Produktion	257	217	165	52
die nur absetzten	22	18	X	X
die weder herstellten noch absetzten	31	47	X	X
insgesamt ...	310	282	X	X

**3. Zigarettenhersteller, versteuerter und unversteuerter Abgang
an Zigaretten nach Größenklassen**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Hersteller mit einer hergestellten Menge			
		über ... bis ...			
		bis 0,2 Mrd.	0,2 Mrd. 1 Mrd.	1 Mrd. 10 Mrd.	über 10 Mrd.
Hersteller					
Anzahl					
1970					
Insgesamt ...	19	7	4	4	4
1971					
Insgesamt ...	18	7	4	3	4
Hergestellte Menge					
1 000 St					
1970					
Insgesamt ...	123 917 493,0	459 238,4	1 779 732,0	14 002 134,4	107 676 388,3
1971					
Insgesamt ...	132 524 733,7	360 298,1	1 888 604,6	13 939 607,0	116 336 224,0
Abgang der Zigaretten eigener Herstellung					
1 000 St					
1970					
Versteuert	117 480 478,8	455 139,0	1 596 485,9	12 755 085,2	102 673 768,6
Unversteuert					
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	6 115 467,4	418,7	183 472,9	1 214 421,7	4 717 154,1
Lieferungen an andere Hersteller	2 446,5	-	-	1 315,9	1 130,6
Deputate	81 126,1	1 465,1	2 709,0	10 988,6	65 963,5
anderer Abgang	15 481,1	2 724,4	102,2	1 385,3	11 269,3
vernichtet, vergällt	22 564,5	5,7	314,8	2 334,6	19 909,4
Insgesamt ...	123 717 564,4	459 752,9	1 783 084,7	13 985 531,4	107 489 195,4
1971					
Versteuert	124 670 977,5	356 866,4	1 602 594,3	12 320 876,3	110 390 640,5
Unversteuert					
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	7 814 902,1	781,0	284 107,5	1 506 973,9	6 023 039,7
Lieferungen an andere Hersteller	710,0	-	-	4,0	706,0
Deputate	83 757,9	1 166,8	2 618,0	10 175,3	69 797,8
anderer Abgang	12 489,2	1 691,6	156,6	1 598,2	9 042,8
vernichtet, vergällt	140 210,6	2 609,1	5 439,5	13 642,2	118 519,8
Insgesamt ...	132 723 047,4	363 115,0	1 894 915,9	13 853 269,9	116 611 746,6
Unversteuert hinzubezogene Zigaretten					
1 000 St					
1971					
Insgesamt ...	8 112,5	28,0	-	-	8 084,5
Tabaksteuer					
DM					
1970					
Gezahlte Tabaksteuer	6 308 863 184	 	 	 	
Steuererleichterungen	3 757 154	 	 	 	
1971					
Gezahlte Tabaksteuer	6 654 538 220	 	 	 	
Steuererleichterungen	3 105 409	 	 	 	

4. Zigarrenhersteller, versteuerter und unverteuerter Abgang an Zigarren nach Größenklassen

Gegenstand der Nachweisung	Hersteller					
	Insgesamt	ohne Herstellung	mit einer hergestellten Menge über ... bis ...			
			bis 1 Mill.	1 Mill. 5 Mill.	5 Mill. 50 Mill.	über 50 Mill.
Hersteller Anzahl						
		1970				
Insgesamt ...	230	.	148	27	40	15
		1971				
Insgesamt ...	237	65	101	24	34	13
Hergestellte Menge 1 000 St						
		1970				
Insgesamt ...	3 158 182,8	X	18 615,7	71 727,2	654 974,7	2 412 865,2
		1971				
Insgesamt ...	2 998 805,7	X	16 321,4	56 294,6	590 802,3	2 335 387,4
Abgang der Zigarren eigener Herstellung 1 000 St						
		1970				
Versteuert	3 015 483,3	.	20 609,3	68 971,8	632 085,5	2 293 816,6
Unverteuert						
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	45 998,3	.	18,0	460,9	4 511,3	41 008,1
Lieferungen an andere Hersteller ...	29 557,8	.	79,4	1 288,2	9 117,1	19 073,2
an Steuerlager	15 349,6	.	78,7	1 556,7	8 315,0	4 691,3
Deputate	7 404,8	.	114,5	270,3	1 752,8	5 257,2
anderer Abgang	1 275,7	.	53,3	100,0	448,6	687,9
vernichtet, vergällt	32 227,5	.	74,8	507,1	8 604,1	23 041,4
Insgesamt ...	3 147 297,0	.	21 722,0	73 155,0	664 844,4	2 387 575,6
		1971				
Versteuert	2 957 198,7	320,5	22 704,1	57 956,9	575 970,2	2 300 246,9
Unverteuert						
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	54 889,9	.	27,6	659,6	6 678,7	47 524,0
Lieferungen an andere Hersteller ...	35 555,3	25,6	132,4	249,1	23 749,9	10 798,3
an Steuerlager	8 615,7	.	621,6	1 007,8	4 454,7	2 531,6
Deputate	6 592,9	0,1	120,0	206,3	1 346,2	4 910,3
anderer Abgang	1 122,0	0,6	36,1	70,5	371,8	643,1
vernichtet, vergällt	45 300,9	198,7	54,4	475,4	8 628,0	35 947,4
Insgesamt ...	3 109 268,4	545,5	23 696,2	61 225,6	621 199,5	2 402 601,7
Unverteuert hinzubezogene Zigarren 1 000 St						
		1971				
Insgesamt ...	71 107,8	0,2	2 122,6	1 269,7	13 136,7	54 578,6
Tabaksteuer DM						
		1970				
Gezahlte Tabaksteuer	143 276 845	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
Steuererleichterungen	2 178 877	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
		1971				
Gezahlte Tabaksteuer	127 275 842	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
Steuererleichterungen	1 821 032	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX

b. Anzahl, Bezug und Abzahl der Zigarrensteuerlager

Gegenstand der Nachweisung	Ein- heit	1970			1971		
		Art der Steuerlagerinhaber					
		insgesamt	Zigarrenher- steller und Tabakwaren-Groß- und -Klein- händler sowie Tabakwaren- Großhändler	Tabakwaren- Groß- und -Klein Händler sowie -Klein Händler	insgesamt	Zigarrenher- steller und Tabakwaren-Groß- und -Klein- händler sowie Tabakwaren- Großhändler	Tabakwaren- Groß- und -Klein Händler sowie -Klein Händler
Steuerlager am Schluß des Jahres mit einem Steuer- wert der im Jahr bezo- genen Zigarrensteuer- zeichen							
bis 60 000 DM	Anzahl	34	a)	a)	26	a)	a)
über 60 000 DM	Anzahl	6	a)	a)	3	a)	a)
Zusammen ¹⁾ ...	Anzahl	40	12	28	29	8	21
Auf Steuerlager wurden ge- liefert							
Zugänge	Anzahl	2 248	908	1 340	1 334	459	875
Zigarren	St	14 983 542 ^{b)}	7 646 257	7 337 285	8 001 560 ^{c)}	2 759 250	5 242 310
Aus Steuerlagern wurden entfernt							
versteuert							
Zigarren	St	16 382 018	7 224 328	9 157 690	9 723 233	3 334 903	6 388 330
Steuerwert	DM	1 659 412	517 892	1 141 520	1 234 718	258 400	976 318
unversteuert							
zur Ausfuhr oder auf Zollgutlager	St	60 805	-	60 805	57 510	-	57 510
Sonstige	St	746 406	280 391	466 015	596 940	440 500	156 440

1) An Verwaltungskostenentschädigung (§ 34 Abs. 3 ab 1. August 1971 § 98 Abs. 3 TabStG, § 54 TabStDB) wurden gezahlt: 1970 = 15 526 DM; 1971 = 14 164 DM.

a) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht, die Angaben sind im Bundesergebnis enthalten. - b) Darunter 6 000 St eingeführte und 90 000 St von Steuerlagern bezogene Zigarren. - c) Darunter 7 000 St eingeführte und 600 St von Steuerlagern bezogene Zigarren.

6. Feinschnittshersteller, versteuerter und unversteuerter Abgang an Feinschnitt nach Größenklassen

Gegenstand der Nachweisung	Hersteller			
	Insgesamt	ohne Herstellung	mit einer hergestellten Menge über ... bis ... kg	
			bis 20 000	20 000 über 150 000

		Hersteller Anzahl 1970			
Insgesamt ...	40	-	30	7	3
		1971			
Insgesamt ...	38	5	25	5	3

		Hergestellte Menge kg 1970			
Insgesamt ...	5 758 216	X	155 626	332 543	5 270 047
		1971			
Insgesamt ...	5 127 253	X	136 383	205 606	4 785 264

Abgang von Feinschnitt eigener Herstellung

		kg 1970			
Versteuert	5 694 954	-	154 693	279 655	5 260 606
Unversteuert					
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	43 761	-	70	42 819	872
Lieferungen an andere Hersteller	8	-	8	-	-
Deputate	4 652	-	1 528	1 033	2 091
anderer Abgang	626	-	7	34	585
vernichtet, vergällt	7 535	-	2	6 474	1 059
Insgesamt ...	5 751 536	-	156 308	330 015	5 265 213

		1971			
Versteuert	5 064 744	500	137 206	204 229	4 722 809
Unversteuert					
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	57 303	-	220	10	57 073
Lieferungen an andere Hersteller	-	-	-	-	-
Deputate	4 112	-	1 352	934	1 826
anderer Abgang	651	-	38	23	590
vernichtet, vergällt	13 380	-	352	7 430	5 598
Insgesamt ...	5 140 190	500	139 168	212 626	4 787 896

Unversteuert hinzubezogener Feinschnitt

		kg 1971			
Insgesamt ...	29	-	8	-	21

Tabaksteuer

		DM 1970			
Gezahlte Tabaksteuer	39 385 567	 	 	 	
Steuererleichterungen	719 994	 	 	 	
		1971			
Gezahlte Tabaksteuer	34 997 055	 	 	 	
Steuererleichterungen	565 862	 	 	 	

7. Pfeifentabakhersteller, versteuerter und unversteuerter Abgang an Pfeifentabak nach Größenklassen

Gegenstand der Nachweisung	Hersteller				
	Insgesamt	ohne Herstellung	mit einer hergestellten Menge über ... bis ... kg		
			bis 20 000	20 000 100 000	über 100 000

		Hersteller Anzahl 1970			
Insgesamt ...	58	-	44	11	3
		1971			
Insgesamt ...	54	7	33	10	4
		Hergestellte Menge kg 1970			
Insgesamt ...	1 708 452	X	145 329	499 824	1 063 299
		1971			
Insgesamt ...	1 654 814	X	98 292	418 596	1 137 926
		Abgang von Pfeifentabak eigener Herstellung kg 1970			
Versteuert	1 699 114	-	153 334	490 151	1 055 629
Unversteuert					
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	14 137	-	-	7 981	6 156
Lieferungen an andere Hersteller	416	-	416	-	-
Deputate	846	-	9	120	717
anderer Abgang	155	-	1	78	76
vernichtet, vergällt	1 946	-	447	221	1 278
Insgesamt ...	1 716 614	-	154 207	498 551	1 063 856
		1971			
Versteuert	1 646 423	279	97 548	411 730	1 136 866
Unversteuert					
Ausfuhr, Zollverkehr, Lieferungen an ausländische Streitkräfte	12 818	-	-	8 846	3 972
Lieferungen an andere Hersteller	4 795	-	4 795	-	-
Deputate	965	-	6	103	856
anderer Abgang	596	-	-	557	39
vernichtet, vergällt	5 616	-	173	672	4 771
Insgesamt ...	1 671 213	279	102 522	421 908	1 146 504
		Unversteuert hinzubezogener Pfeifentabak kg 1971			
Insgesamt ...	5 833	500	4 030	1 282	21

		Tabaksteuer DM 1970			
Gezahlte Tabaksteuer	9 900 352	 	 	 	
Steuererleichterungen	340 263	 	 	 	
		1971			
Gezahlte Tabaksteuer	10 128 464	 	 	 	
Steuererleichterungen	300 896	 	 	 	

8. Deputata *)

Jahr	Zigaretten	Zigarren	Feinschnitt	Pfeifentabak
	1 000 St		kg	
1961	99 302	17 500	11 384	521
1966	83 985	11 938	6 390	556
1967	76 476	10 862	5 553	903
1968	76 230	10 067	6 010	947
1969	77 541	9 590	5 154	921
1970	81 126	7 405	4 652	846
1971	83 758	6 583	4 112	965

*) Bis 1969 einschl. der zum Prüfen und zu amtlichen Untersuchungen entnommenen Mengen.

9. Absatz von Zigarettenhüllen 1971

Gegenstand der Nachweisung	Menge in Stück		Betrag in DM
	abgesetzt	versteuert	
Insgesamt 5 Hersteller von Zigarettenhüllen	3 760 983 300	3 497 396 300	
davon:			
Blättchen	2 833 849 400	2 823 139 400	
Hülsen	927 133 900	674 256 900	
Gezahlte Tabaksteuer			3 884 909

10. Besteuerung von Zigarettenhüllen

Jahr	Hersteller von Zigarettenhüllen	Versteuerte Zigarettenhüllen				
		insgesamt	von Herstellern		in das Erhebungsgebiet eingeführt	
		Mill.St		% der Gesamtmenge	Mill.St	% der Gesamtmenge
1968	5	4 174,7	3 991,3	95,6	183,4	4,4
1969	5	4 121,2	3 939,9	95,6	181,3	4,4
1970	4	4 056,1	3 940,9	97,2	115,2	2,8
1971	5	3 691,4	3 497,4	94,7	194,0	5,3

11. Hersteller mit Steuererleichterung 1971

Tabakerzeugnis	Hersteller ¹⁾	Steuererleichterung	Menge, für die Steuererleichterung gewährt wurde	
		DM	St	kg
Insgesamt ...	179	5 793 199		
und zwar:				
Zigaretten	9	3 105 409	1 491 273 904	
Zigarren	149	1 821 032	293 899 380	
Feinschnitt	31	565 862		490 237
Pfeifentabak	36	300 896		455 956

1) Mehrfachzählung bei Steuererleichterung für Hersteller von Erzeugnissen mehrerer Gattungen.

12. Einfuhr von Tabakwaren sowie Kau- und Schnupftabak 1971

Gegenstand der Nachweisung	Zigaretten	Zigarren	Feinschnitt	Pfeifentabak	Zigaretten- hüllen	Kau- und Schnupftabak
	St		kg		St	kg
In das Erhebungsgebiet ein- geführt und versteuert	429 649 482	143 452 543	16 151	192 586	193 978 050	618
Aus offenen Zolllagern nach § 97 AZO entnommen und versteuert	1 331 738	176 950	7	6 332	-	-
Insgesamt ...	430 981 220	143 629 493	16 158	198 918	193 978 050	618
dagegen 1970 ...	286 194 976	117 969 120	9 501	123 591	115 244 680	23

13. Rohtabakeinfuhr ^{*)}

Jahr	Menge	Wert 1)	
		insgesamt	je 100 kg
	100 kg	1 000 DM	DM
1968	1 388 886	775 327	558,24
1969	1 541 059	889 031	576,90
1970	1 225 751	633 703	516,99
1971	1 546 818	823 436	532,62

*) Nach der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland.

1) Einschl. Veredelungsverkehr.

14. Rohtabakeinfuhr nach Herkunftsländern *)

Herkunftsland	Eingeführte Rohtabakmengen			
	1970		1971	
	100 kg	%	100 kg	%
Gesamteinfuhr	1 225 751	100	1 546 018	100
darunter aus:				
Vereinigte Staaten	305 456	24,9	466 192	30,2
Griechenland	219 269	17,9	213 730	13,8
Türkei	99 164	8,1	158 776	10,3
Brasilien	82 212	6,7	85 462	5,5
Italien	49 665	4,1	81 808	5,3
Polen	40 317	3,3	61 859	4,0
Indonesien	37 443	3,1	55 548	3,6
Bulgarien	50 839	4,1	50 969	3,3
Thailand	17 414	1,4	35 291	2,3
Japan	45 155	3,7	30 799	2,0
Mexiko	28 953	2,4	30 303	2,0
Argentinien	11 292	0,9	27 911	1,8
Philippinen	16 540	1,3	27 857	1,8
Kolumbien	18 963	1,5	19 598	1,3
Jugoslawien	10 684	0,9	12 390	0,8
Mosambik	12 988	1,1	10 416	0,7

*) Nach der Statistik des Außenhandels der Bundesrepublik Deutschland. - Einschl. Veredelungsverkehr.

15. Rohtabakhändler

Jahr ¹⁾	Rohtabakhändler insgesamt	Händler mit		
		im Erhebungsgebiet geerntetem	anderem	im Erhebungsgebiet geerntetem und anderem
		Rohtabak		
1968	247	48	113	86
1969	208	14	108	86
1970	189	14	97	78
1971	177	16	90	71
darunter gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern	62	9	18	35

1) Stichtag 31.12.

16. Rohtabakhändler und Tabakwarenhändler am 31. 12. 1971 nach Ländern

Land	Rohtabakhändler				Tabakwarenhändler			
	insgesamt	mit			insgesamt	angemeldet als		
		im Erhebungs- gebiet geerntetem	anderem	im Erhebungs- gebiet geerntetem und anderem		Groß- händler	Groß- und Kleinhändler	Klein- händler
Rohtabak								
Schleswig-Holstein ..	a)	-	-	a)	24 572	125	169	24 278
Hamburg	15	a)	a)	8	15 148	106	63	14 979
Niedersachsen	a)	a)	a)	a)	55 236	443	456	54 337
Bremen	55	a)	51	a)	5 949	54	62	5 833
Nordrhein-Westfalen ..	30	-	8	22	111 482	1 286	1 980	108 216
Hessen	6	-	a)	a)	42 950	286	518	42 146
Rheinland-Pfalz	7	a)	-	a)	28 575	216	264	28 095
Saarland	a)	-	-	a)	5 571	64	175	5 332
Baden-Württemberg ...	47	10	13	24	70 136	431	614	69 091
Bayern	6	-	a)	a)	93 283	591	1 090	91 602
Berlin (West)	5	-	a)	a)	14 689	60	61	14 568
Bundesgebiet ...	177 ^{b)}	16 ^{c)}	90 ^{d)}	71 ^{e)}	467 591	3 662	5 452	458 477
dagegen 31. 12. 1970 ...	189 ^{f)}	14 ^{g)}	97 ^{h)}	78 ⁱ⁾	470 166 ^{j)}	3 814	5 685 ^{j)}	460 667

a) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht, die Angaben sind im Bundesergebnis enthalten. - b) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 62. - c) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 9. - d) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 18. - e) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 35. - f) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 62. - g) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 9. - h) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 17. - i) Davon sind gleichzeitig Inhaber von Tabaklagern: 36. - j) Berichtigt.

17. Tabakwarenhändler

Jahr ¹⁾	Insgesamt	Angemeldete Händler als		
		Großhändler	Groß- und Kleinhändler	Kleinhändler
1968	468 726	3 858	6 015	458 853
1969	469 976	3 857	5 798	460 321
1970	470 166 ^{a)}	3 814	5 685 ^{a)}	460 667
1971	467 591	3 662	5 452	458 477

1) Stichtag 31.12.
a) Berichtigt.

18. Tabakwarenhändler am 31.12.1971 nach Oberfinanzdirektionen
und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Tabakwarenhändler			
	Insgesamt	Großhändler	Groß- und Kleinhändler	Kleinhändler
OFD Kiel	24 572	125 a)	169 a)	24 278
Flensburg	3 179	•	•	3 147
Itzehoe	7 050	12	98	6 940
Kiel	6 503	48 a)	27 a)	6 428
Lübeck-Ost	3 303	•	•	3 279
Lübeck-West	4 537	33	20	4 484
OFD Hamburg	15 148	106	63	14 979
Hamburg-Harburg	1 970	3	9	1 958
Hamburg-St. Annen	13 178	103	54	13 021
OFD Hannover	55 236	443	456	54 337
Braunschweig-Mitte	6 992	63	49	6 880
Emden	3 771	55	40	3 676
Göttingen	2 855	12	36	2 807
Hannover	7 513	57	70	7 386
Hildesheim	6 994	36	62	6 896
Lüneburg	7 201	41	64	7 096
Nordhorn	2 038	14	24	2 000
Oldenburg	8 244	65	63	8 116
Osnabrück	7 524	77	31	7 416
Verden	2 104	23	17	2 064
OFD Bremen	5 949	54	62	5 833
Bremen-Nord	648	7	6	635
Bremen-Ost	4 006	44	40	3 922
Bremerhaven	1 295	3	16	1 276
OFD Münster	52 646	663	769	51 214
Bielefeld	6 246	96	81	6 069
Bochum	11 776	177	103	11 496
Dortmund	7 939	51	96	7 792
Gronau	3 293	5	17	3 271
Hagen	9 492	110	176	9 206
Minden	3 874	78	190	3 606
Münster	4 598	98	44	4 456
Paderborn	5 428	48	62	5 318
OFD Düsseldorf	36 569	306	507	35 756
Düsseldorf	7 256	57	62	7 137
Duisburg	4 123	78	153	3 892
Emmerich	787	10	9	768
Essen	8 431	46	112	8 273
Geldern	1 817	16	10	1 791
Kleve	1 204	9	12	1 183
Krefeld	6 415	31	88	6 296
Wuppertal	6 536	59	61	6 416
OFD Köln	22 267	317	704	21 246
Aachen-Nord	5 403	61	20	5 322
Aachen-Süd	983	10	8	965
Heinsberg	2 570	-	34	2 536
Köln-Deutz	7 485	88	99	7 298
Köln-Rhein	5 826	158	543	5 125

a) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

18. Tabakwarenhändler am 31.12.1971 nach Oberfinanzdirektionen
und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Tabakwarenhändler			
	insgesamt	Großhändler	Groß- und Kleinhändler	Kleinhändler
OFD Frankfurt	42 950	286	518	42 146
Darmstadt	6 907	30	85	6 792
Frankfurt-Dreieck	7 836	82	123	7 631
Frankfurt-Gutleuthaus	4 526	29	23	4 474
Heidelberg	4 382	12	35	4 335
Gießen	7 409	71	79	7 259
Kassel	6 527	43	58	6 426
Wiesbaden	5 363	19	115	5 229
OFD Koblenz	28 575	216	264	28 095
Kaiserslautern	4 065	40	27	3 998
Koblenz	7 696	90	75	7 531
Landau	2 600	13	13	2 574
Ludwigshafen	4 280	13	42	4 225
Mainz	6 060	26	52	5 982
Trier	3 874	34	55	3 785
OFD Saarbrücken	5 571	64	175	5 332
Saarbrücken	3 014	39	126	2 849
Saarlouis	2 557	25	49	2 483
OFD Stuttgart	39 288	235	400	38 653
Friedrichshafen	4 789	8	87	4 694
Heilbronn	4 903	23	26	4 854
Reutlingen	8 573	57	101	8 415
Stuttgart-Ost	6 536	52	50	6 434
Stuttgart-West	7 439	55	49	7 335
Ulm	7 028	40	87	6 901
OFD Karlsruhe	16 643	125	105	16 413
Heidelberg	6 768	45	43	6 680
Karlsruhe	6 552	37	28	6 487
Mannheim	3 323	43	34	3 245
OFD Freiburg	14 205	71	109	14 025
Baden-Baden	2 239	-	26	2 213
Freiburg	3 262	49	13	3 200
Kehl	2 757	17 a)	18 a)	2 722
Konstanz	1 918	-	-	1 901
Lörrach	1 421	- a)	17 a)	1 404
Singen	1 633	-	-	1 618
Waldshut	975	-	3	967
OFD München	48 377	353	468	47 556
Augsburg	13 879	140	128	13 611
Bad Reichenhain	3 799	22	47	3 730
Landshut	7 929	32	93	7 804
Lindau	2 925	10	31	2 884
München-Schwabinger Str.	13 164	142	84	12 938
Passau	3 053	-	39	3 014
Rosenheim	3 628	7	46	3 575

a) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

18. Tabakwarenhändler am 31.12.1971 nach Oberfinanzdirektionen
und Hauptzollamtsbezirken

Oberfinanzdirektion Hauptzollamtsbezirk	Tabakwarenhändler			
	insgesamt	Großhändler	Groß- und Kleinhändler	Kleinhändler
OFD Nürnberg	44 906	238	622	44 046
Bamberg	5 886	28	77	5 781
Coburg	3 258	12 ^{a)}	33 ^{a)}	3 213
Hof	3 630	.	.	3 464
Nürnberg-Fürth	12 771	96	117	12 558
Regensburg	6 224	34 ^{a)}	86 ^{a)}	6 104
Schweinfurt	3 251	.	.	3 213
Weiden	3 880	18	61	3 801
Würzburg	6 006	33	61	5 912
OFD Berlin	14 689	60	61	14 568
Berlin-Kurfürst	7 045	40	25	6 980
Berlin-Packhof	1 208	5	3	1 200
Berlin-Süd	6 436	15	33	6 388
Bundesgebiet ...	467 591	3 662	5 452	458 477

a) Wegen Wahrung des Steuergeheimnisses nicht veröffentlicht.

19. Verbrauch von Tabakerzeugnissen und Zigarettenhüllen
je Einwohner und je potentiellen Verbraucher *)

Jahr	Zigaretten	Zigarren	Feinschnitt	Pfeifentabak	Zigarettenhüllen
	St		g		St
je Einwohner					
1967	1 652	61	115	33	75
1968	1 751	59	109	33	69
1969	1 844	57	99	31	68
1970	1 943	53	94	30	67
1971 ¹⁾	2 043	51	83	30	59
je potentiellen Verbraucher					
1967	2 145	79	150	43	98
1968	2 281	77	141	43	90
1969	2 402	74	129	41	88
1970	2 529	68	123	39	87
1971 ¹⁾	2 687	67	109	40	77

*) Personen im Alter von 15 Jahren und darüber.

1) Vorläufiges Ergebnis.